

Übungsblatt „Prosodie unterhalb des Wortes. Die Silbe und Wortbetonung“

Name:

1. Identifizieren Sie die betonte Silbe sowie alle unreduzierte und schwachen Silben in den folgenden Wörtern:

a) Bayreuth	f) fahren
b) Saarbrücken	g) phantastisch
c) Osnabrück	h) Geschwindigkeit
d) Ludwigshafen	i) demonstrieren
e) Kaiserslautern	

2. Handelt es sich bei den Silben in 1. um leichte oder schwere Silben

a)	d)	g)
b)	e)	h)
c)	f)	i)

3. In welche(n) Silbe(n) sind Reduktionen oder Tilgungen in ‘Bayerisch Eisenstein’ am wahrscheinlichsten und warum?

4. Definieren Sie: schwache Silbe; starke Silbe; leichte Silbe; schwere Silbe.

5. Latein ist eine quantitäts-sensitive Sprache und die Betonung fällt auf die vorletzte Silbe, wenn diese schwer ist, sonst auf die vorvorletzte Silbe. Welche Silbe bekommt in diesen Wörtern die Wortbetonung (alle Segmente sind kurz, es sei denn, sie sind mit einem folgenden Doppelpunkt markiert)?

/insula/ (Insel)

/inimi:kus/ (Feind)

/konkursus/ (Wettlauf)

6. In wie viele prosodische Phrasen lassen sich die folgenden Äußerungen gliedern? Welche Wörter gehören zu welchen Phrasen? Begründen Sie Ihre Entscheidung, weshalb Sie vor oder nach bestimmten Wörtern eine prosodische Phrasengrenze wahrgenommen haben.

Ja_in_Ordnung.wav

Morgens_um_9.wav

oben.wav

7. Kennzeichnen Sie in der folgenden Matrix die Silben für die Merkmale in der zweiten Spalte gelten. Die dazugehörigen wav-Dateien heißen *wohnwagen.wav* und *November_ginge_es.wav*

Satzbetonung	nuklear akzentuiert	<input type="checkbox"/>								
	akzentuiert	<input type="checkbox"/>								
Wortbetonung	primär	<input type="checkbox"/>								
	stark	<input type="checkbox"/>								
	Silbe	<input type="checkbox"/>								
	vo _n n	va _n	gn ⁻	no	vɛm	bə	gɪŋ	ə	ɛs	

8. Erstellen Sie für die nächste Aufgabe zunächst pro wav-Datei eine TextGrid-Datei mit den Ebenen *Satzbetonung* und *Wortbetonung*. Beide Ebenen sollen als Intervallebenen definiert werden. Markieren sie anschließend in den folgenden Beispielen auf der Satzbetonungsebene die akzentuierten Wörter (A) und auf der Wortbetonungsebene die Silben mit primärer Wortbetonung (PW), unreduzierte Silben (US) und schwache Silben (SS). Bestimmen Sie die akzentuierten Wörter aufgrund auditiver als auch akustischer Merkmale. Verwenden Sie dafür bitte die Notationen wie sie oben in Klammern als Abkürzungen angegeben sind:
- blaue.wav
 - Haupteingang.wav
 - Etwas_fortgeschritten.wav
 - ganz_gut_passen.wav